

# Lister Meilen Stein

Rundschreiben des SPD Ortsvereins List-Süd  
Ausgabe 1/2014



*in dieser Ausgabe unter anderem...*

- Europawahl 2014
- Rückblick Mitgliederbefragung
- Aus Rat, Bezirk und Region
- Ein Jahr Rot-Grün in Niedersachsen
- Rückblick Veranstaltungen
- Sudoku
- Termine und vieles andere ...



## Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Einladung:	
Abend für neue und zugezogene Mitglieder am 6. Februar	4
Jahresauftakt-Klausur des Ortsvereins	5
Ein Jahr Rot-Grün in Niedersachsen - Bilanz und Perspektive	6
SPD List-Süd lässt Bürger über Koalitionsvertrag abstimmen	7
Reichsbanner-Gedenken am 22. Februar	8
Aus dem Bundestag	9
Rotgrüne Schwerpunkte zum städtischen Haushalt 2014	10
Europawahl 2014	12
Newsletter „EUROPA-INFO“	13
Unser Entwurf für ein soziales Europa Veranstaltung mit MdEP Bernd Lange am 6. März	14
Hauke Jagau wieder nominiert	14
Aktuelles aus der Region	15
Lister Rothäute zu Gast beim OV Ricklingen	16
Aus dem Bezirksrat	17
Kurznotizen:	18
Jubilarehrung 2013	18
Aktivitäten rund um den Mitgliederentscheid	18
Neujahrsgruß in der Lister Meile	19
Skat und Doppelkopf	19
Frühjahrswanderung des Ortsvereins	20
SPD Eisstar 2014 verliehen	21
Jung und links – Jahreshauptversammlung der Jusos Vahrenwald-List	22
Termine:	24
Kontakte:	
SPD-Ortsverein List-Süd	26
Impressum	27
Foto-Rückschau	28

## Editorial

Liebe Genossinnen und Genossen,

der Mitgliederentscheid mit seinem in der Höhe der Zustimmung überraschenden Ergebnis rundete das Wahljahr 2013 ab. Der Mitgliederentscheid machte die SPD interessant, auch wenn einige Elemente post-demokratischen Charakter hatten. Die Anzeigenkampagne des Parteivorstandes pro Koalitionsvertrag oder die suggestiv gehaltenen Abstimmungsunterlagen seien hier genannt.



*Thilo Scholz,  
Ortsvereinsvorsitzender*

Künftig gibt der Mitgliederentscheid den Richtwert für innerparteiliche Demokratie vor. Der so legitimierten Großen Koalition müssen wir gemeinsam mit gesellschaftlichen Gruppen immer wieder Druck machen, um Reformprojekte wie Mindestlohn oder Energiewende trotz zu erwartender Ausbremsversuche von CDU/CSU umzusetzen.

Vor einigen Jahren hatten wir uns vorgenommen, als SPD List-Süd „Dorf-SPD“ sein zu wollen: Allen Bürgern im Stadtteil bekannt, in den Vereinen verankert und stets für alle Probleme und Nöte ansprechbar. Ein anspruchsvolles Ziel, dem wir in diesem Jahr mit vielfältigen Aktivitäten näher kommen wollen (siehe auch den Bericht von der Klausurtagung). Neben unserem politischen spielen auch unsere vielfältigen kulturellen Angebote (Chor „Lister Rothäute“, Wanderung oder Eiswette) eine wichtige Rolle.

Der Öffnung der SPD dient auch eine für die Jahresmitte geplante Stadtteilkonferenz. Für diese wollen wir Themen auf dem Märkten und Plätzen sammeln. Nach

der Konferenz wollen wir die Themen auch wieder auf dem Märkten und Plätzen bewerten lassen. Weitere Elemente von inhaltlicher, ggf. auch personeller Öffnung der SPD sind nötig (siehe Artikel zur Abstimmung zur Großen Koalition auf der Lister Meile). Hierauf wollen wir in diesem Jahr einen Schwerpunkt setzen.

Mit solidarischen Grüßen

*Thilo Scholz*

**Einladung:  
Abend für neue und zugezogene  
Mitglieder am 6. Februar**

Die SPD-Ortsvereine List-Süd und Vahrenwald laden herzlich zu einem Abend für neue und zugezogene Mitglieder ein. Wir wollen in gemütlicher Atmosphäre über

den Aufbau unseres Ortsvereins und der SPD  
die Kommunalpolitik in Hannover und  
die Möglichkeit der Mitarbeit  
sprechen.

***Datum:***

Donnerstag, 6. Februar 2014 von  
18:30 bis ca. 21:00 Uhr

***Ort:***

Freizeitheim Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92,  
30165 Hannover

***So kommt man hin:***

Stadtbahn Linien 1 und 8 - Haltestelle Dragonerstraße

Wir bitten um An- oder Abmeldung bis zum 3. Februar 2014 bei Daniela John (Tel. 0511/92 01 965, E-Mail john.daniela@htp-tel.de).

## Jahresauftakt-Klausur des Ortsvereins

Die Arbeit des Ortsvereins im Jahr 2013 wurde geprägt durch drei, für unseren Ortsverein sehr erfolgreiche Wahlkämpfe. Auch in diesem Jahr stehen wieder zwei Wahlen an, die Wahl des Europäischen Parlamentes und die Wahl des Regionspräsidenten. Unser Ortsverein hat aber auch den Anspruch eine Programmpartei auf allen Ebenen zu sein. Daher lag der Fokus bei der Konzeption der diesjährigen Klausurtagung darauf, den Spagat zwischen dem anstehenden Wahlkampf und mehr inhaltlicher Diskussionen zu schaffen.

Die Klausurtagung am Samstag den 18. Januar stand aus diesem Grund unter der Überschrift „Wie sieht moderne Parteiarbeit in unserem Stadtteil vor den Herausforderungen des Jahres 2014 aus?“. Fast 20 Mitglieder haben sich Zeit genommen um nach einem Input Referat des OV Vorsitzenden Thilo Scholz über dessen neun Thesen zu moderner Parteiarbeit in unserem Stadtteil zu diskutieren. Anschließend haben sich die Teilnehmer/Innen in zwei Gruppen Ideen zu folgende Leitfragen erarbeitet.

1. Gruppe: Welche inhaltlichen Diskussionen muss die SPD in Europa, Bund, Land und Kommunen führen? Wie können wir eine spannende Programmpartei auf allen Ebenen werden? Und

Gruppe: Wie kann die SPD im Ortsverein Bürger und Parteimitglieder stärker beteiligen, auf Programmarbeit neugierig machen und ihre Kompetenzen einbinden?

Nach einem tollen Mittagsbuffet, zu dem jeder etwas beigetragen hatte, wurden die Ergebnisse beider Arbeitsgruppen vorgestellt und diskutiert. Am Nachmittag wurden dann konkrete Ideen erarbeitet, wie die bisherigen Ideen und weitere Ideen in diesem Jahr umgesetzt werden können. Als Leitlinien waren immer dabei die anstehenden Wahlen und das Ziel mehr Bürger und Mitglieder an unserer Arbeit zu beteiligen. An vier Metaplanwänden wurden in kleinen Gruppen Ideen zu den Themen Stadtteilpolitik, Wahlkampf, Inhaltliche Politik und kulturelle Aufgaben des Ortsvereins gesammelt und anschließend gemeinsam gewichtet

und weitere Schritte vereinbart. Die Lenkungsgruppe wird die Ergebnisse zu den Themen kulturelle Aufgaben des Ortsvereins und Stadtteilpolitik mitnehmen und in die Arbeit mit einfließen lassen bzw. die weitere Umsetzung im Vorstand vorstellen. Eine Arbeitsgruppe wurde zum Thema Wahlkampf gegründet, in der einige Mitglieder die Ergebnisse in ein Wahlkampfkonzept einfließen lassen werden. Eine weitere Arbeitsgruppe wird am Beispiel Europa ein Konzept erarbeiten, wie wir uns über ca. ein Jahr hinweg kontinuierlich mit dem Thema auseinandersetzen können.

Für alle die nicht an der Klausurtagung teilnehmen konnten und die Teilnehmer wird es ein Fotoprotokoll geben und auf der nächsten Vorstandssitzung am 20. Februar werden wir ausführlich über die Klausurtagung und erste Umsetzungen berichten.

*Cornelia Walter*

---

## **Ein Jahr Rot-Grün in Niedersachsen - Bilanz und Perspektive**

*Diskussionsveranstaltung  
mit MdL Michael Höntsch am 20.3.*

Am 19. Februar 2013 wählte der Niedersächsische Landtag Stephan Weil mit rot-grüner Mehrheit zum neuen Ministerpräsidenten. Die Euphorie der Wahlnacht ist den Mühen der Ebene gewichen. Studiengebühren wurden abgeschafft, Bildungspakete aufgelegt und mit Migranten menschenwürdiger umgegangen. Aber auch Proteste gab es, beispielsweise von Lehrerinnen und Lehrern. Grund genug, darüber auf einer gemeinsamen Mitgliederversammlung der Ortsvereine List-Nord, List-Süd und Vahrenwald zu sprechen.

Datum: Do., 20. März 2014 um 20:00 Uhr  
Ort: Freizeitheim Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92,  
30165 Hannover  
Stadtbahn Linien 1 und 8 - Haltestelle Dragonerstraße

Weitere Infos gibt es im Internet unter  
[www.spd-list-sued.de](http://www.spd-list-sued.de).

*Thilo Scholz*

## SPD List-Süd lässt Bürger über Koalitionsvertrag abstimmen

Am Samstag, 7.12., fand auf der Lister Meile ein Info-stand zur Koalitionsvertrag der Großen Koalition statt. Die Bürger konnten sich über die Ergebnisse der Verhandlungen informieren, mit SPD-Mitgliedern diskutieren und bei einer Probeabstimmung für oder gegen den Koalitionsvertrag votieren.

Ergebnis bei den SPD-Wählern: 74% für den Koalitionsvertrag, 26% dagegen. Bei den Wählern anderer Parteien sprachen sich 58% gegen den Koalitionsvertrag aus und 42% dafür. Das Gesamtergebnis lautete: 61% dafür und 39% dagegen.

Zum Vergleich: Bundesweit stimmten rund 76% der SPD-Mitglieder für und 24% gegen den Koalitionsvertrag.

*Thilo Scholz*



*Lebhaftes Interesse, und lebhaftes Diskussionen: Teilnehmer, Matthias Bock für die Jusos und Vorsitzender Thilo Scholz*



*Nicht nur Parteimitglieder  
waren gefragt: Infostand mit  
Bürgerbefragung zum Koalitions-  
vertrag*

## Reichsbanner-Gedenken am 22. Februar

Am 22.2.1933 überfielen Nazis eine SPD-Veranstaltung im Lister Turm. Mitglieder des Reichsbanners schützten die Veranstaltung; einige davon bezahlten dafür mit Verletzung oder Tod. Jährlich gedenkt die SPD in der List den Opfern und mahnt vor rechter Gewalt.

Kranzniederlegung: Sa., 22. Februar 2014 um 16:45 Uhr vor dem Freizeithaus Lister Turm, Waldseeestr. 100  
Direkt im Anschluss an die Kranzniederlegung gegen 17:00 Uhr findet im großen Saal des Freizeithaus Lister Turm eine Gedenkveranstaltung statt.

*Thilo Scholz*



## Aus dem Bundestag

Nach langen und harten Verhandlungen für einen Koalitionsvertrag mit CDU/CSU und einem überzeugenden Mitgliedervotum der SPD Mitglieder haben wir uns nun an das gemeinsame Regieren in der großen Koalition gemacht. Der Alltag für mich als Parlamentarierin hat begonnen.

Ich freue mich, dass ich in dieser Legislaturperiode erneut dem Ausschuss für Arbeit und Soziales angehöre und somit unsere Sozialpolitik mitgestalten kann.



*Wieder im Ausschuss für Arbeit und Soziales: Unsere Bundestagsabgeordnete Kerstin Tack*

Viele wichtige Aufgaben, für die wir im Koalitionsvertrag gekämpft und schließlich durchgesetzt haben, werden zu bewältigen sein.

Dazu gehören unter anderem die Einführung des flächendeckenden Mindestlohns, die Bekämpfung des Missbrauchs von Leiharbeit und Werkverträgen oder neue Maßnahmen für eine aktive Arbeitsmarktpolitik.

Auch das Rentenpaket wird zügig umzusetzen sein, d.h. die Einführung der abschlagsfreien Rente für langjährig Beschäftigte, die 45 Jahre in die Rentenkasse eingezahlt haben, kommt, die Besserstellung von Müttern von vor 1992 geborenen Kindern wird eingeführt, die Erwerbsminderungsrente wird verbessert sowie eine solidarische Lebensleistungsrente gegen Altersarmut wird eingeführt.

Insbesondere werde ich mich aber um die Belange von Menschen mit Behinderungen kümmern. Dazu gehört ein Bundesteilhabegesetz unter Berücksichti-

gung des Wunsch- und Wahlrechts von Menschen mit Behinderungen und die tatsächliche Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

Darüber hinaus geht es aber um mehr! Menschen mit Behinderung müssen eine ungehinderte Teilhabe am politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Leben erhalten. Zugang zu bestmöglicher Bildung, existenzsichernde Erwerbsarbeit, Antidiskriminierung und Selbstbestimmung sind dabei einige Themenschwerpunkte und politische Ziele, für die ich mich intensiv einsetzen werde. Mein Ziel ist dabei eine inklusive Gesellschaft und Barrierefreiheit in allen Bereichen des Lebens.

*Kerstin Tack*

### **Rotgrüne Schwerpunkte zum städtischen Haushalt 2014**



*Unser Ratsherr Ralf  
Borchers*

Nach intensiven Beratungen stehen die Schwerpunkte von rotgrün zum Haushalt 2014 fest. Die Beratungen stehen in diesem Jahr besonders im Zeichen der Internationalisierung der Stadt. Neben einer Erweiterung der Beratungsangebote für Flüchtlinge und Menschen aus Osteuropa wurde auch eine Ausweitung der Dolmetscherdienste beschlossen. Dazu werden Projekte von KARGAH, der AWO und der Diakonie gefördert. Auch eine Anlaufstelle bei der Stadtverwaltung wird personell gestärkt. Außerdem wird die Sozialarbeit in den Flüchtlingswohnheimen wie z.B. in Vahrenwald deutlich aufgestockt. Insgesamt stehen dafür ab 2014 rund 350.000 Euro zusätzlich zur Verfügung.

Ein weiterer Schwerpunkt stellt die Aufstockung des Wohnungsbauförderprogramms dar. Im letzten Jahr war dafür bereits ein Mehrjahresprogramm mit einem Volumen von insgesamt 20 Mio. Euro beschlossen worden. Jetzt wurde dieses Programm aufgrund großer

Nachfrage für die Jahren 2014-2018 um weitere rund 2,85 Mio. Euro mit Fokus auf kleine Wohnungen und Studentenwohnen aufgestockt.

Unser neuer OB Stefan Schostok hat ja bereits ein 50 Mio. Euro umfassendes Straßensanierungsprogramm in den Stadtteilen angekündigt. Eine erste Maßnahmenliste liegt vor, von der auch die List profitiert. Rotgrün wird dieses Programm um ein Radwegesanierungsprogramm mit jährlich ca 500.000 Euro ab 2015 und insgesamt 2,5 Mio. Euro Volumen ergänzen.

Weitere Schwerpunkte sind:

**Mehr Sauberkeit durch zusätzliche Reinigung in den Ganztagschulen**, mehr Sauberkeit in der City auf den neuen Flächen durch neue Reinigungstechnik und Nassreinigung, mehr Winterdienst auf Fahrradwegen, **im Bereich Kultur die Aufstockung der Mittel für den Theaterbeirat** um 100.000 Euro sowie ein Innovationsfonds für neue Kulturprojekte mit ebenfalls 100.000 Euro, **im Bereich Schule, weitere Betreuungsprojekte im Vorgriff auf die Ganztagschule** wie z.B. die „Miniwellis“ in List-Nord, diverse Einzelsanierungsmaßnahmen sowie 5 zusätzliche Planerstellen, um die Ganztagschulplanung noch weiter zu beschleunigen; für die neue Grundschule am Welfenplatz wurde ein Prüfauftrag beschlossen, entweder die Schule zu sanieren oder sogar ganz neu zu bauen, **im Sportbereich diverse Sanierungsprojekte**. So bekommt der HSC eine neue Platzdrainage und eine Brunnenenteisungsanlage.

Bei List Süd dürfte schließlich auch die **Aufnahme des Wedekindplatzes in das Stadtplatzprogramm** sowie die Umwandlung der Edenstraße in eine Fahrradstraße Freude auslösen.

Ingesamt ist es gelungen mit relativ bescheidenen Mitteln doch wichtige Akzente zu setzen und auf die aktuellen Herausforderungen wie Zuwanderung und steigender Wohnbedarf zu reagieren. Die diversen Sanierungsprogramme sichern und stärken außerdem die Vermögenssubstanz der Stadt.

*Ralf Borchers*

## Europawahl 2014

Liebe Genossinnen und Genossen,

Europa wird durch die Konservativen und Liberalen schlecht regiert. Wir brauchen eine andere gute Politik, um die europäische Idee mit Leben zu füllen. Europa braucht einen Richtungswechsel und andere politische Mehrheiten.

Bei unserem Wahlkampf geht es zuerst darum die Bedeutung der Europawahl zu vermitteln, um eine gute Mobilisierung zu erreichen. Die Wahlbeteiligung von 43,3% im Jahr 2009 muss wieder steigen. Das Europäische Parlament (EP) ist seit dem Inkrafttreten des neuen EU-Vertrags (Vertrag von Lissabon) zu einem starken Machtfaktor geworden. In fast allen Politikbereichen ist das EP Gesetzgeber geworden und deshalb sind die Mehrheiten im Parlament ganz entscheidend für die politische Richtung.

Martin Schulz, Präsident des Europäischen Parlaments, ist der erste Spitzenkandidat aller europäischen Sozialdemokrat\_innen. Seine Amtszeit als Präsident endet mit der Konstituierung des neuen EP nach der Wahl im Mai. Martin Schulz kandidiert dann für das Amt des EU-Kommissionspräsidenten. Daher können wir unser Programm für ein solidarisches Europa verknüpfen mit dem Angebot eines Kommissionspräsidenten, der als „Regierungschef“ dieses Programm auch vertritt.

Im Wahlkampf sollten wir uns auf wenige zentrale Themen konzentrieren:

Finanzmarkt – Bankenregulierung

Griechenland / Euro

Steuern (Gerechtigkeit – Fluchtbekämpfung) ?

Jugendarbeitslosigkeit – Jugendgarantie

Industrielle Arbeitsplätze

Erneuerbare Energien

Handeln für Kommunen – Kommunale Daseinsvorsorge stärken, Strukturförderung

Arbeitnehmerrechte  
– soziale Gerechtigkeit – Lohndumping /  
Entsenderichtlinie – EBR,  
Arbeitnehmerfreizügigkeit  
ab 1.1.2014

Am 25. Mai finden  
außerdem viele Wahlen  
von hauptamtlichen  
Bürgermeistern, Landräten  
und unserem Regionsprä-  
sidenten statt. Von März  
bis Mai 2014 sind zudem  
Betriebs- und Personalrats-  
wahlen.

Und nicht zuletzt: Die Euro-  
päische Union hat Menschen und Staaten zusammen  
geführt und ist eine stabile Friedensmacht. Noch nie  
gab es in Deutschland eine so lange Zeit des Friedens.  
2014 jährt sich der Beginn des ersten Weltkrieges zum  
100. Mal. Auch das sollten wir nicht vergessen.

Ich freue mich auf die Veranstaltung bei euch am 6.  
März! Bis dahin!

*Euer Bernd Lange*



*Unser Europaabgeordneter  
Bernd Lange*



### **Newsletter „EUROPA-INFO“**

Neues aus der EU, Arbeit im Parlament, Termine.

Alle 14 Tage donnerstags per E-Mail.

[www.bernd-lange.de/aktuell/europa-info](http://www.bernd-lange.de/aktuell/europa-info)

## **Unser Entwurf für ein soziales Europa Veranstaltung mit MdEP Bernd Lange am 6. März**

Seit über fünf Jahren ist Europa in der Wirtschafts-, Finanz- und EURO-Krise gefangen. Länder wie Griechenland, Portugal oder Spanien erleben Massenarbeitslosigkeit und Verarmung. Auch in Deutschland ist die Verunsicherung groß: Ist der EURO sicher und drohen uns die Krisenstaaten mit hinab zu ziehen? Hohe Zustimmungsraten für die EURO-kritische AfD spiegeln diese Ängste wieder.

Der rein fiskalpolitische Kurs Deutschlands und der EU-Kommission scheint kein Rezept gegen die Krise zu sein. Wie beispielsweise eine aktive europäische Arbeitsmarkt- und Wirtschaftspolitik aussehen könnte, wollen wir auf dieser Veranstaltung diskutieren.

Datum: Do., 6. März 2014 um 20:00 Uhr

Ort: Freizeitheim Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92,  
30165 Hannover

Stadtbahn Linien 1 und 8 - Haltestelle Dragonerstraße

Veranstalter sind die SPD-Ortsvereine List-Nord, List-Süd und Vahrenwald. Weitere Infos zu dieser Veranstaltung finden sich auf unserer Homepage unter [www.spd-list-sued.de](http://www.spd-list-sued.de).

*Thilo Scholz*

---

### **Hauke Jagau wieder nominiert**



Mit einem klaren Votum von 94% der Stimmen hat die SPD in der Region Hannover heute im Schulzentrum in Mellendorf Hauke Jagau als ihren Kandidaten für das Amt des Regionspräsidenten wahlrechtlich nominiert.

## Aktuelles aus der Region

Sehr unspektakulär hat die Regionsversammlung im Dezember den Haushalt für das Jahr 2014 mit einem Volumen von 1,56 Milliarden € im Verwaltungshaushalt beschlossen. Trotzdem sehr erwähnenswert: 28 Mio € werden in die Rücklagen zum Schuldenabbau gesteckt, die regionsangehörigen Städte und Gemeinden werden um 15 Mio € entlastet. Schwerpunkt für uns ist neben der Konsolidierung unser Programm zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit und der Schaffung von weiteren Impulsen für den regionalen Arbeitsmarkt.



*Für uns in der Regionsversammlung: Walter Richter*

Dieses Argument ist leider der der Diskussion um den Leinebogen vollständig unter den Tisch gefallen. Aus meiner Sicht ärgerlich und nicht nachvollziehbar ist die Art der Diskussion, die sehr polemisch und ignorant geführt wurde und 100 Wutbürger aus Letter sich durchsetzen konnten.

Ab 1.1. 2014 werden die neuen Gebührenbescheide für die Abfallentsorgung verschickt, die für die Bewohner von Mehrfamilienhäusern im Stadtgebiet in der Regel zu zum Teil erheblichen Mehrbelastungen führen und für Einfamilienhäuser im Umland z.g.T. Entlastungen. Ursache dafür ist die Klage der CDU gegen die alte Gebührenordnung, der vom OVG Lüneburg stattgegeben wurde mit der Maßgabe, einheitliche Grundgebühren nur bis 30% des Gebührenaufkommens zu erheben und den Rest über die Behälter- bzw. die Sackgebühren zu erheben.

Neuen Ärger gibt es mit der Fortschreibung des Berufsschulkonzeptes. Nach den Vorstellungen der Verwaltung soll die BBS 6 aufgelöst werden. Das Kompetenzzentrum Fahrzeugtechnik soll nach Burgdorf verlagert werden und das Kompetenzzentrum für Sonderpädagogische Aufgaben in beruflichen Bildung soll aufgelöst werden. Es regt sich Protest, besonders das erfolgreiche Modell, das ansonsten perspektivlosen jungen Männern den Berufseinstieg ermöglichen soll, ruf viele Kritiker auf den Plan. Die SPD – Fraktion hat eine Anhörung beantragt, um allen Beteiligten die Möglichkeit ihre Argumente vorzutragen zu geben. Immerhin wird es aller Voraussicht nach demnächst eine neue Geschäftsführerin für Bau und Finanzen im Klinikum zu geben, wir werden sehen.

Der Bau der umstrittenen D-Linie geht in die nächste Planungsphase, das Planfeststellungsverfahren soll jetzt eingeleitet werden.

Im Moment scheinen sich eine Reihe unangenehmer und schwieriger Aufgaben bei der Region abgeladen zu werden, aber so ist nun mal Politik, Aufgaben müssen gelöst werden.

Für Kritik, Fragen und Anregungen stehe ich natürlich gern zur Verfügung.

*Euer Walter Richter*

---

## **Lister Rothäute zu Gast beim OV Ricklingen**



Am 17. Januar 2014 sangen die Rothäute im 'Ricklinger Gasthaus 1901' zur Freude der Jubilare des Ortsvereins

Ricklingen, die für 25, 40, 50 und unglaubliche 65 Jahre treue Mitgliedschaft in der SPD geehrt wurden.

*Petra Himstedt*



## Aus dem Bezirksrat

Liebe Genossinnen und Genossen,  
ich möchte euch nachträglich zum Neuen Jahr 2014 ein gutes, erfolgreiches und glückliches Jahr wünschen.

Was wurde von eurer Bezirksratsfraktion für das laufende Jahr 2014 angeschoben:

In der Podbielskistr. werden die Baumaßnahmen zur Verkehrssicherheit für Fahrradfahrer fortgesetzt, sodass beidseits der Podbielskistr. durch neue Fahrradstreifen und bereits vorhandene Radwege ein durchgängiger Radweg entlang der gesamten Podbielskistr. entsteht.

Baumaßnahmen zur Aufwertung rund um den Lister Platz als Eingangsort in die Lister Meile sind für das 1. Halbjahr geplant. Für das Abstellen von Fahrrädern um den Lister Platz werden zusätzliche Fahrradbügel aufgestellt, damit keine „Parkplatzprobleme“ entstehen. In der Lister Meile werden im Abschnitt von der Celler Straße bis zum Lister Platz einschließlich der Körtingstr. wieder Bänke aufgestellt, die zum Verweilen „auffordern“.

Die Umwidmung der Förderschule Albrecht-Dürer-Schule am Welfenplatz in eine Ganztagsgrundschule erfolgt zum Schuljahr 2014/2015. Damit wird neben der Rosa-Parks-Schule eine zweite neue Grundschule innerhalb von zwei Jahren gegründet. Die aufgeführten Maßnahmen sind beschlossen und werden in diesem Jahr begonnen oder auch bereits abgeschlossen.

Die dargestellten Maßnahmen stellen auch eine Aufwertung unseres Stadtteils dar. Damit wir weiter eine Liebens- und lebenswerte List bleiben, müssen wir



*Unsere Bezirksbürgermeisterin Irma Walkling-Stehmann*

Bürgerinnen und Bürger uns gemeinsam dafür engagieren. Hierzu gehört die gegenseitige Rücksichtnahme im öffentlichen Raum, insbesondere für Menschen mit Handicaps, ältere Menschen und Kindern. Die Pflege einer Willkommenskultur für Menschen die hier Schutz suchen zeichnet uns aus. Der kulturelle Austausch durch die Bücherschränke wird gelebt.

Wir können noch besser werden z.B. bei der Sauberkeit in den Straßen und auf den Plätzen, bei der Pflege der Baumscheiben sowie das Abstellen von nicht mehr verkehrstüchtigen Fahrrädern.

*Eure Irma Walking-Stehmann*

## **Kurznotizen:**

### **Jubilarehrung 2013**

Am 2. Nov. 2013 ehrte der SPD-Ortsverein seine langjährigen Mitglieder. In der Kneipe "Fiedel" bilanzierte Oberbürgermeister Stefan Schostok die ersten Amtstage und skizzierte seinen neuen Politikstil. Anschließend würdigte Kerstin Tack MdB die Jubilare und überreichte Urkunden. Geehrt wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft Hannelore Riwozki und Rainer Brödel. 25 Jahre SPD-Mitgliedschaft hatten Mehrdad Payandeh, Daniel und Elfriede Bender sowie Thilo Scholz.

### **Aktivitäten rund um den Mitgliederentscheid**

Am 2.12. fand eine Mitgliederversammlung der SPD List-Süd statt, auf denen die Mitglieder unseres Ortsvereins den Koalitionsvertrag diskutierten. Mit knapp 40 Gästen war die Veranstaltung gut besucht und die Diskussion fand ebenso kontrovers wie solidarisch statt.

Am 4. Dezember fanden zwei Veranstaltungen zur Koalitionsvereinbarung der Großen Koalition statt. Ab 19:00 Uhr hatte MdB Kerstin Tack Ortsvereine ihres Wahlkreises ins AWO Heim Freundschaft eingeladen, um die Bestandteile der Koalitionsvereinbarung vorzustellen und anschließend darüber zu diskutieren. Rund

50 Genossinnen und Genossen waren dieser Einladung gefolgt.

Ab 20:00 Uhr trafen sich Mitglieder der SPD List-Süd zu einem Stammtisch in der Kneipe "Fiedel", um ebenfalls über die Große Koalition zu sprechen. In dieser lockeren Atmosphäre hatten sich rund 20 Personen zusammen gefunden.

## Neujahrsgruß in der Lister Meile

Am Samstag, 4. Januar 2014, verteilte die SPD List-Süd ihren traditionellen Neujahrsgruß an Passantinnen und Passanten in der Lister Meile. An den Grußpostkarten waren Schoko-Glückskäfer befestigt, um einen ebenso süßen wie guten Start ins neue Jahr zu wünschen.

*Thilo Scholz*

## Skat und Doppelkopf



Dieses Jahr trafen wir uns am 23. November im „Plümi“ zu unserem traditionellen Skat- und Doppelkopfturnier. Neben Mitgliedern waren auch wieder viele Freunde und Förderer der SPD anwesend. Beim Spielen durfte viel gelacht

werden und es wurden alte Freundschaften aufgefrischt. Wie jedes Jahr trugen auch diesmal Sascha Röhl und sein Team erheblich zur guten Stimmung bei. Speziell die Currywurst mit Pommes (scharf) war der Renner. Die umfangreiche Preisgestaltung konnte nur durch Mithilfe vieler Sponsoren gestaltet werden. An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön für die Unterstützung.

Kurz vor Mitternacht standen die Gewinner fest.

Beim Doppelkopf gewann Hans-Jörg Wüst die Berlinfahrt gesponsert von unserer Bundestagsabgeordneten Kerstin Tack und beim Skat war Fredi Wollinski vorn und freute sich über 2 Karten zu Gerburga Jahnke bekannt durch „Ladies Night“ im Pavillon 2014.

## Frühjahrswanderung des Ortsvereins

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,  
auch in diesem Jahr wollen wir wieder eine Wandertour unternehmen. Bislang steht fest:

- Wann:** 12. April 2014  
**Wohin:** von Alfeld nach Gronau  
durch das Leinebergland  
**Anreise:** mit der Bahn  
**Abschlussessen:** im Eichsfelder Hof.

Die genauen Abfahrt- und Ankunftszeiten werden Irma und ich noch festlegen und den angemeldeten Wanderern mitteilen.

Bitte meldet Euch - verbindlich - bis zum 25.02.2014 an (ist wichtig für den Kauf der Gruppentickets und die Tischbestellung in der Gaststätte).

Geli Hoops 0511/66 62 35  
Irma Walking 0511/62 02 40

*Skat- und Doppelkopfturnier; Forts. von S. 19:*

*Auf den weiteren Plätzen:*

- Skat: Platz 2: Hans-Georg Tillmann  
Platz 3: Karl-Heinz Klauber  
Doppelkopf: Platz 2: Klaus Netzel  
Platz 3: Ulrike Jantzen

Für verlorene Spiele musste ein „Abreizgeld“ bezahlt werden. Insgesamt wurden 42,50 € an die Zeitung „Asphalt“ überwiesen.

*Werner Könnecke*

## SPD Eisstar 2014 verliehen

Auf anfänglichen Nieselregen folgte Sonnenschein und es kamen wieder über 200 Gäste zur Kanu-Gemeinschaft-List um der Preisverleihung beizuwohnen. Die Eiswette wurde von Kerstin Tack aufgelöst, die nach einer Erkundungsfahrt auf dem Kanal feststellen musste: „Auch unter der Wasseroberfläche kein Eis zu sehen“.

Die Wettscheinverkäufe und eine Spende von 25 € erbrachten insgesamt 1500 €. Außerdem wurden 2 freie Plätze im Boot für je 20 € Spende an den „Mann“ gebracht, sodass insgesamt 1.540 € an Preisgeldern ausgeschüttet wurden.

Mit 920 € wurde die Rugby-Jugend des SC Germania ausgezeichnet. Die Abteilung pflegt seit Jahren einen Austausch mit dem Rugbyclub Welwyn RFC aus Welwyn Garden City, einem Ort nördlich von London.

Mit 620 € wurde die Tagespflegestätte des Annastifts aus der Jakobistr. ausgezeichnet. Hier wird sich in herausragender Weise um die Eingliederung von jungen Menschen mit Beeinträchtigungen bemüht.

Unter den Wettscheinen mit der richtigen Vorhersage wurden folgende Preise verlost:

1. Preis, eine Berlinfahrt für 2 Personen, gestiftet von Kerstin Tack: Claudia Pahlke
2. Preis, ein Besuch des GOP für 2 Personen: Kimberley Sebesta
3. Preis, eine Zoo Jahreskarte: Bernd Kühl

Schon seit nunmehr 7 Jahren wird der SPD Eisstar geschrieben. Das Preisgeld wird im Rahmen einer Eiswette gesammelt. Dieses Jahr kamen 1540 € zusammen. Der Erlös des Wetteinsatzes der Eiswette steht zu 100% der Jugendarbeit im Nord-Osten Hannovers zur Verfügung. Bewerben um die Auszeichnung „SPD-Eisstar 2014“ konnten sich alle Vereine und Jugendgruppen aus dem Nord-Osten Hannovers, die 2013 ein erfolgreiches Projekt mit Kindern oder Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren durchgeführt haben. Die Auflösung erfolgte bei Bratwurst, Glühwein und Livemusik auf dem Gelände der Kanu-Gemeinschaft List.

*Thilo Scholz*

## Jung und links – Jahreshauptversammlung der Jusos Vahrenwald-List



*JUSO-AG Vahrenwald-List und Gäste*

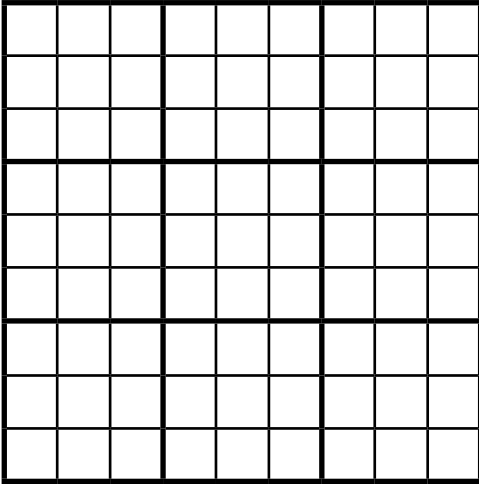
Am 10. Dezember 2013 trafen sich die Jusos Vahrenwald-List in der Tagesbetreuungsstätte Annastift in der Jakobistraße zu ihrer Jahreshauptversammlung. Neben der Wahl des neuen Vorstandes stand u. a. die Verabschiedung des Arbeitsprogramms für das kommende Jahr auf dem Programm. Während Nele Groth (Vahrenwald) als AG-Vorsitzende bestätigt und Alexander Reupke (Vahrenwald) sowie Virginia Garrelts (List-Süd) zu den neuen StellvertreterInnen gewählt wurden schieden Matthias Bock und Carsten Gramms (beide List-Süd) nach langen Jahren aus dem Vorstand aus.

Spannend war der Abend in der Einrichtung des Annastifts in jedem Fall. Weniger wegen der deutlichen Wahlergebnisse für den neuen Vorstand als vielmehr aufgrund der Besichtigung der Tagesbetreuungseinrichtung des Annastifts. Die Leiterin, Frau Andrea Breitling, stellte den interessierten Anwesenden die wichtige Arbeit des Annastifts vor. Hier, Mitten in der List, wird Inklusion gelebt!

Nach der interessanten Führung durch die Räumlichkeiten des Annastifts stand die Verabschiedung des Arbeitsprogramms 2014 im Mittelpunkt des Sitzungsverlaufs. Drei Themenschwerpunkte werden im kommenden Jahr im Zentrum der Arbeit der Jusos Vahrenwald-List stehen: Neben dem mutigen Kampf gegen den neonazistischen ThorSteinar-Laden in der Podbielskistraße und der Unterstützung der Ortsvereine im Wahlkampf, wollen sich die Jusos vor allem um die Einführung eines Jugendparlaments in der List stark machen. In einem Stadtbezirk mit vielen Schulen und jungen Menschen mangelt es momentan noch an Möglichkeiten, die politischen Entscheidungsprozesse vor Ort aktiv mitzugestalten. Wir hoffen, dies ändern zu können. In jedem Fall wird es wieder ein linkes und aktives Jahr für die Jusos in Vahrenwald und der List.

*Matthias Bock*

## Eine neue Sudoku Aufgabe (mittel)



Fülle die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3 x 3 Kästchen alle Zahlen von 1 - 9 nur einmal vorkommen.

Dem ausgelosten Gewinner winkt ein Kino Gutschein in Höhe von 20 Euro.

Die Lösung ausschneiden und bis zum xxxx an: Werner Könecke, Ermanweg 20, 30659 Hannover senden.

Auflösung aus Heft 05/2013  
(Es gab keine richtige Zusendung)

4	3	5	6	9	7	1	2	8
1	8	7	2	5	4	3	9	6
2	9	6	3	1	8	5	7	4
7	1	8	9	4	3	2	6	5
5	4	9	1	6	2	7	8	3
3	6	2	7	8	5	9	4	1
9	5	1	4	7	6	8	3	2
6	7	3	8	2	1	4	5	9
8	2	4	5	3	9	6	1	7

## **Termine:**

5.2., 20:00 Uhr: Stammtisch in der Kneipe „Fiedel“, Jakobistr. 51

6.2., 18:30 Uhr: Abend für neue und zugezogene Mitglieder im FZH Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92 (siehe gesonderten Artikel)

19.2., 19:30 Uhr: MandatsträgerInnenreffen der SPD-Ortsvereine im Stadtbezirk, FZH Lister Turm, Walderseest. 100

20.2., 20:00 Uhr: Offener Ortsvereinsvorstand in der Tagesförderstätte für Menschen mit Behinderung, Voßstr. 47, Eingang über die Jakobistraße

22.2., 16:45 Uhr: Reichsbanner-Gedenken mit Kranzniederlegung vor dem FZH Lister Turm (ab 17:00 Uhr findet im großen Saal des FZH Lister Turm eine Gedenkveranstaltung statt), Walderseest. 100

5.3., 20:00 Uhr: Stammtisch in der Kneipe „Fiedel“, Jakobistr. 51

6.3., 20:00 Uhr: Unser Entwurf für ein soziales Europa, Diskussionsveranstaltung mit MdEP Bernd Lange im FZH Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92 (siehe gesonderten Artikel)

13.3., 20:00 Uhr: Offener Ortsvereinsvorstand in der Tagesförderstätte für Menschen mit Behinderung, zu Gast ist Alptekin Kirci (Vorsitzender SPD Hannover), Voßstr. 47, Eingang über die Jakobistraße

20.3., 20:00 Uhr: Ein Jahr Rot-Grün in Niedersachsen - Bilanz und Perspektive, Diskussionsveranstaltung mit MdL Michael Höntsch im FZH Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92 (siehe gesonderten Artikel)

24.3., 19:30 Uhr: MV der SPD im Stadtbezirk Vahrenwald-List mit Regionspräsidenten Hauke Jagau, Ort folgt

29.3., 11:00 bis 13:00 Uhr: Infostand in der Lister Meile, Höhe Pferdekopfbrunnen

2.4., 20:00 Uhr: Stammtisch in der Kneipe „Fiedel“, Jakobistr. 51



3.4., 20:00 Uhr: Offener Ortsvereinsvorstand in der Tagesförderstätte für Menschen mit Behinderung, Voßstr. 47, Eingang über die Jakobistraße

12.4.: Wanderung in Alfeld, näheres siehe gesonderten Artikel

19.4., 11:00 bis 13:00 Uhr: Verteilung eines Ostergrußes in der Lister Meile, Höhe Pferdekopfbrunnen

24.4., 20:00 Uhr: Offener Ortsvereinsvorstand in der Tagesförderstätte für Menschen mit Behinderung, Voßstr. 47, Eingang über die Jakobistraße

ca. 25.4.: Der neue Lister Meilenstein erscheint

26.4., 11:00 bis 13:00 Uhr: Infostand in der Lister Meile, Höhe Pferdekopfbrunnen

27.4., ca. 9:45 bis 12:00 Uhr: Wasserausschank der SPD im Stadtbezirk beim Hannover-Marathon in der Jakobistr., Ecke Voßstr.

Alle aktuellen Termine und Veranstaltungsinfos gibt es im Internet unter [www.spd-list-sued.de](http://www.spd-list-sued.de).

Wichtige Termine zum Vormerken:

17.5., 14:00 bis 17:00 Uhr: SPD-Europafest im Vahrenwalder Park (OV Vahrenwald und List-Süd) mit Bernd Lange

voraussichtlich 11.7., 16:00 bis 19:00 Uhr: SPD-Stadtteilkonferenz anlässlich der Halbzeit bis zu den nächsten Kommunalwahlen, FZH Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92

## Foto-Rückschau:

*Vielfältige  
Aktivitäten*



*Gewinner des Skat- und  
Doppelkopf-Turniers;*



*MdB Tack ehrt Daniel  
Bender für 25 Jahre SPD-  
Mitgliedschaft*



*Die Lister Rot-  
häute beim Fe-  
stival der „Chöre  
gegen Rechts“*

*Mandatsträger bei der Eiswette*

*Neujahrsgruß des Ortsvereins*

